



Newsletter vom 02.09.2015

Dies ist ein Angebot des Forschungsportals Sachsen-Anhalt, um Sie über aktuelle Forschungsnachrichten und Neues im Forschungsportal zu informieren.

## Übersicht

### Forschungsnews

11.08.2015  
**UFZ zeigt Ideen für bessere Gewässerqualität auf EXPO**  
Forschungsportal-News

### Veranstaltungen

04.09.15, 09:00 Uhr  
**Erste Standortmarketing - Konferenz**

07.09.15, 09:00 Uhr  
**Numerische Behandlung von Differentialgleichungen und differential-algebraischen Gleichungen (NUMDIFF)**

16.09.15, 10:00 Uhr  
**20. Tagung Siedlungsabfallwirtschaft Magdeburg**

23.09.15, 09:00 Uhr  
**20. Fachtagung Schüttgutfördertechnik: Schüttguthandling im Zeitalter von Industrie 4.0**

23.09.15, 17:00 Uhr  
**Geschmack grenzenlos? Strategien in der Welt der Lebensmittel**

24.09.15, 10:00 Uhr  
**True Fiction: Die Digitalisierung unseres Alltags**

30.09.15, 08:00 Uhr  
**12. Magdeburger Maschinenbau-Tage 2015 - Smart, effizient, mobil**

09.09.15, 13:00 Uhr  
**Abschluss Symposium Projekt NEUROTRANS**

18.09.15, 16:00 Uhr  
**Frauen mit Garantie für Erfolg**

24.09.15, 09:00 Uhr  
**Empathie und Selbstempathie - aber wie?**

08.09.15, 17:00 Uhr  
**Alles Entscheidende zur Selbstständigkeit in 90 Minuten**

10.09.15, 18:00 Uhr  
**Erfinderisches Problemlösen mit TRIZ**

15.09.15, 14:00 Uhr  
**Stromkosten im Einkauf optimieren**

16.09.15, 11:00 Uhr  
**INVESTFORUM 2015**

24.09.15, 08:30 Uhr  
**13. Stomaforum**

24.09.15, 09:30 Uhr  
**Interdisciplinary Meeting "Women Power at Work"**



29.09.15, 09:00 Uhr  
**Mentoring-Tutoring-Schulung 2015**

## Forschungsnews

11.08.2015

### UFZ zeigt Ideen für bessere Gewässerqualität auf EXPO



Deutschland bietet in seinem Pavillon 'Fields of Ideas' über 100 Themenstationen in den Bereichen 'Boden', 'Wasser', 'Klima', 'Artenvielfalt', 'Lebensmittel' und 'Mein Garten der Ideen'.  
Foto: ©Milla

**Mailand/Magdeburg.** Zur Halbzeit haben die Organisatoren der EXPO eine positive Bilanz gezogen: Über 10 Millionen Gäste haben die Weltausstellung unter dem Motto Feeding the Planet, Energy for Life in den vergangenen drei Monaten besucht. Davon entfallen fast eine Million auf den Deutschen Pavillon, in dem auch Forschung des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung (UFZ) gezeigt wird: Das Modell eines mobilen Labors zur Fließgewässerforschung. Noch bis zum 31. Oktober präsentiert Deutschland in seinem Pavillon über 100 Themenstationen in den Bereichen Wasser, Boden, Klima, Artenvielfalt, Lebensmittel und Mein Garten der Ideen.

Auch wenn sich die Gewässerqualität in Deutschland in den vergangenen Jahren stetig verbessert hat nicht immer werden die Anforderungen der EU erfüllt. Mögliche Ursachen wie Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft und deren Folgen gilt es daher weiterhin zu untersuchen. Das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung hat zu diesem Zweck mobile Forschungscontainer entwickelt, die direkt an den betroffenen Fließgewässern aufgestellt werden. So wird es möglich, die komplexen Vorgänge innerhalb der Ökosysteme besser verstehen zu lernen und weitere Maßnahmen zur Optimierung der Gewässerqualität zu entwickeln.

Auf der EXPO zeigt das UFZ eine mit Muschelattrappen (Körbchenmuschel, *Corbicula fluminea*) besetzte Fließrinne. Zusätzlich können sich die Besucher mithilfe eines Mikroskops einen virtuellen Biofilm ansehen und erklären lassen, welche Einzellerorganismen in diesen mikrobiellen Lebensgemeinschaften vorkommen und welche Rolle sie im Ökosystem spielen.

Diese Fließbrinnen sind Teil der seit 2014 vollständig in Betrieb genommenen Fließwasserlabore der Forschungsinfrastruktur MOBICOS des UFZ. Mit einer Serie von bislang einzigartigen mobilen Laboren werden die Wissenschaftler in den kommenden Jahren die Auswirkungen des Klima- und Landnutzungswandels auf die Fließgewässer in Mitteldeutschland untersuchen.

Fließgewässer sind ein wichtiges Bindeglied im globalen Wasserkreislauf. Ihre Wasserqualität hat nicht nur Auswirkungen auf die Anwohner, sondern auch auf die Landwirtschaft, die in vielen Trockenregionen einer der größten Wasserverbraucher ist. Beide beeinflussen sich gegenseitig: Viele Fließgewässer werden nach wie vor häufig von hohen Frachten an Nähr- und Schadstoffen aus unterschiedlichen Quellen wie etwa der Landwirtschaft beeinträchtigt. Fließgewässer haben jedoch auch das Potenzial, diese Stoffe in moderaten Mengen abzubauen und umzuwandeln. Dieser Prozess der biologischen Selbstreinigung kann gestört sein, wenn die in das Gewässer eingetragenen Nährstofffrachten zu hoch sind oder Schadstoffe die Lebensgemeinschaften im Gewässer schädigen. Das UFZ untersucht solche Zusammenhänge und zeigt Wege zu einer nachhaltigen und vernünftigen Nutzung unserer Gewässer auf.

Muscheln beispielsweise können im Wasser schwebende Algen gut herausfiltern und sind so für die Reduzierung der Eutrophierung infolge von Nährstoffeinträgen wichtig. In kleineren Fließgewässern leben weniger Schwebalgen, sondern sogenannte Biofilme, welche Steine im Gewässer überziehen. Das sind vielschichtige mikrobielle Lebensgemeinschaften aus Bakterien, Pilzen, Geißel- und Wimpertierchen oder Algenzellen. Die Besucher der Expo bekommen einen Einblick in diese mikroskopisch kleinen Lebensgemeinschaften, welche für das Ökosystem Fließgewässer sehr wichtig sind.

Feeding the Planet, Energy for Life lautet das Thema der EX

## Veranstaltungen

### Erste Standortmarketing - Konferenz

Beginn	04.09.15 um 09:00 Uhr
Ende	04.09.15
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	06108 Halle Jägerberg 1



Silke Spaeth  
silke.spaeth@mw.sachsen-anhalt.de

**Beschreibung** Sachsen-Anhalt hat sich in den letzten Jahren wirtschaftlich erfolgreich entwickelt: Die Industrie konnte ein solides Wachstum verzeichnen, die Beschäftigungsquote erhöhte sich und Sachsen-Anhalt ist ein international beliebter Investitionsstandort.

Um auch künftig im internationalen Wettbewerb zu bestehen wird Sachsen-Anhalt weiterhin auf die klassischen Standortvorteile für Investoren, wie Marktzugang, Infrastruktur und Produktivität, setzen, aber auch verstärkt die Vorteile für heimische Unternehmen und Existenzgründer herausstellen.

In dieser Situation ist der Einsatz des Marketings zur differenzierten Marktbearbeitung unabdingbar geworden. Mit Hilfe des Standortmarketings wird es Standorten gelingen, sich gegenüber den Wettbewerbern zu profilieren.

Der Zutritt zur Veranstaltung ist nur auf Einladung bzw. nach bestätigter Anmeldung möglich.

## Numerische Behandlung von Differentialgleichungen und differential-algebraischen Gleichungen (NUMDIFF)

**Beginn** 07.09.15 um 09:00 Uhr

**Ende** 11.09.15

**Veranstaltungsart** Tagung

**Info und Ort** Halle (Saale)

Prof. Dr. Martin Arnold

**Beschreibung** 120 Mathematiker aus 30 Ländern kommen im September zu einer Tagung an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU). Das Institut für Mathematik veranstaltet vom 7. bis 11. September 2015 gemeinsam mit dem Centrum Wiskunde en Informatica (CWI) in Amsterdam und der Universität Utrecht zum 14. Mal die internationale Tagung "Numerische Behandlung von Differentialgleichungen und differential-algebraischen Gleichungen (NUMDIFF)". Wichtig sind solche Gleichungen zum Beispiel bei der Simulation von Atmosphärenmodellen zur Wettervorhersage.

Mathematische Modelle, die auf Differentialgleichungen beruhen, haben große Bedeutung in der Umweltforschung, Medizin und Biotechnologie. Als Teil des Fachgebietes Scientific Computing finden sie außerdem Anwendung bei der Berechnung von chemischen Reaktionen, bei der Fahrzeugentwicklung und in der Finanzmathematik", so Prof. Dr. Martin Arnold, Professor der Mathematik an der MLU und einer der wissenschaftlichen Leiter der Tagung.

Neben Experten aus europäischen Ländern stellen Mathematiker aus den USA, Iran, Australien, Neuseeland, Indien, Südafrika, Kanada und Brasilien aktuelle Forschungsergebnisse und den neuesten Stand der Software-Entwicklung auf dem Gebiet der numerischen Behandlung von Differentialgleichungen und differential-algebraischen Gleichungen vor. Das umfangreiche wissenschaftliche Programm der internationalen Tagung setzt sich aus 13 Hauptvorträgen, vier Minisymposien mit insgesamt 28 Vorträgen, sowie aus 72 Kurzvorträgen zusammen. Von Seiten der Universität Halle liegt die wissenschaftliche Leitung bei Prof. Dr. Martin Arnold, Dr. Helmut Podhaisky und Prof. Dr. Rüdiger Weiner. Finanziell wird die Tagung von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der Wirtschaftsförderung der Stadt Halle (Saale) und der SIMPACK GmbH unterstützt.

## 20. Tagung Siedlungsabfallwirtschaft Magdeburg

**Beginn** 16.09.15 um 10:00 Uhr

**Ende** 17.09.15

**Veranstaltungsart** Tagung

**Info und Ort** Gebäude: Hotel Ratswaage

39104 Magdeburg  
Ratswaageplatz 1-4

Dr.-Ing. Hartwig Haase  
hartwig.haase@ovgu.de

**Beschreibung** Schwerpunkte des Tagungsprogramms:  
- Kreislaufwirtschaft lokal und global  
- Energie und Abfall  
- Entsorgung & Economy - wie weiter?  
- Vom Wert der Wertstoffe  
- Mineralische Abfälle



## 20. Fachtagung Schüttgutfördertechnik: Schüttguthandling im Zeitalter von Industrie 4.0

Beginn	23.09.15 um 09:00 Uhr
Ende	24.09.15
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	39104 Magdeburg, Hotel Ratswaage Ratswaageplatz 1-4
Beschreibung	Univ.-Prof. Dr.-Ing. André Katterfeld; Dipl.-Ing. Dagmar Pfeiffer andre.katterfeld@ovgu.de; dagmar.pfeiffer@ovgu.de
Beschreibung	Schwerpunkte des Vortragsprogramms: - Neues aus der Praxis - Gurtfördertechnik - Tragrollentechnik/Haldenmanagement - Simulation - Förderung von anspruchsvollen und problematischen Gütern

## Geschmack grenzenlos? Strategien in der Welt der Lebensmittel

Beginn	23.09.15 um 17:00 Uhr
Ende	24.09.15
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	Gebäude: Geb. 07 (Hellriegel-Haus), Raum: Hörsaal  06406 Bernburg-Strenzfeld Strenzfelder Allee 28  Nina Pleier, Tel. 069/24788-311 n.pleier@dlg.org
Beschreibung	Der diesjährige DLG-Lebensmitteltag Sensorik beschäftigt sich mit aktuellen Produktrends (u. a. "vegan", "regional", "free from") und den Herausforderungen an die sensorische Qualität derartiger Lebensmittel. Integriert in das Tagungskonzept sind auch Vorträge von Nachwuchs-Sensorikern, die sich hiermit um den DLG-Sensorik-Award bewerben, welcher 2015 bereits zum 5. Mal für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Sensorik verliehen wird.
Flyer	<a href="http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3038_233.pdf">http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3038_233.pdf</a>

## True Fiction: Die Digitalisierung unseres Alltags

Beginn	24.09.15 um 10:00 Uhr
Ende	26.09.15
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	06886 Lutherstadt Wittenberg Collegienstraße 62  Manuela Bank-Zillmann presse@uni-halle.de
Beschreibung	Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung? Mit der Tagung "True Fiction: Die Digitalisierung unseres Alltags" bietet die Deutsche Gesellschaft für Information und Wissen e.V. (DGI) in Kooperation mit dem Institut für Germanistik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) Teilnehmern die Möglichkeit, sich konstruktiv-kritisch mit den öffentlichen, privaten und industriellen Entwicklungen des Informationszeitalters auseinanderzusetzen. Das DGI-Forum findet vom 24. bis 26. September 2015 in der Stiftung Leucorea in Wittenberg statt.

## 12. Magdeburger Maschinenbau-Tage 2015 - Smart, effizient, mobil

Beginn	30.09.15 um 08:00 Uhr
Ende	01.10.15
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	Gebäude: Gebäude 40 B  39106 Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg Zschokkestraße 32



Beschreibung	<p>Frau Angela Dörge mmt@ovgu.de</p> <p>Digitalisierung und Mikroproduktionstechnologien verleihen Maschinen bisher ungeahnte Fähigkeiten. Sensoren versorgen sie mit Informationen, die in leistungsfähigen Prozessoren verarbeitet und über das Internet und andere Datennetzwerke ausgetauscht und genutzt werden. In Verbindung mit neuen Werkstoffen und Produktionsprozessen werden äußerst komplexe Aufgaben effizient und ressourcenschonend bearbeitet.</p> <p>Dank neuer Antriebe, Energiespeicher und Energieübertragungsverfahren werden Maschinen mobil, verhalten sich im Einsatz flexibel und adaptiv und wachsen mit klassischen Transportsystemen zusammen. Diese Eigenschaften werden heutzutage durch einen ganzheitlichen Ansatz über den gesamten Produktlebenszyklus, beginnend bei Forschung &amp; Entwicklung über Herstellung, Verteilung und Nutzung bis zum end-of-life erzielt. Der Mensch ist in unterschiedlichen Rollen als Forscher &amp; Entwickler, als Produzent, Verkäufer und Verbraucher und schließlich als Verwerter eingebunden.</p> <p>Im Herbst 2015 bieten die Magdeburger Maschinenbau-Tage als Treffpunkt von Wissenschaft und Wirtschaft wieder einen gemeinsamen Rahmen für den Austausch neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und aktueller praktischer Erfahrungen, die die Grundlage für künftige Innovationen schaffen können.</p> <p>Wichtige Partner für diesen Austausch sind auch in diesem Jahr der Cluster Sondermaschinen- und Anlagenbau Sachsen-Anhalt, das Institut für Kompetenz in AutoMobilität IKAM sowie der Forschungs- und Transferschwerpunkt Automotive der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg. Die Tagung wendet sich an alle Beteiligten am Produktentstehungsprozess, die in Forschung, Entwicklung und Produktion an Universitäten und Forschungseinrichtungen, als Hersteller oder als Zulieferer tätig sind. Willkommen sind grundlagen- und anwendungsorientierte Beiträge zu den Themen-schwerpunkten Mobilität; Produktionstechnik; Werkstoffe Konstruktion, Funktion, Leichtbau; Mikrotechnische Verfahren und Anwendungen; Nachhaltige Energielösungen; Produktentwicklung und IT-Integration.</p> <p>Begleitend wird eine Leistungsausstellung regionaler Unternehmen und Einrichtungen angeboten. Gerne können Sie diese Möglichkeit nutzen, um Ihre Neuerungen und aktuellen Trends exponiert zu präsentieren. Im Vorfeld der Tagung, am 29. September 2015, finden eine Reihe von Workshops organisiert durch die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und das Institut für Kompetenz in AutoMobilität - IKAM, statt.</p> <p>Für die Anmeldung zu den 12. Magdeburger Maschinenbau-Tagen sowie zu den Workshops nutzen Sie bitte das Konferenztool auf der Tagungswebseite <a href="http://www.mmt.ovgu.de">www.mmt.ovgu.de</a>.</p>
--------------	--

## Abschluss Symposium Projekt NEUROTRANS

Beginn	09.09.15 um 13:00 Uhr
Ende	09.09.15
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2

## Frauen mit Garantie für Erfolg

Beginn	18.09.15 um 16:00 Uhr
Ende	19.09.15
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	Gebäude: Luther-Hotel  Lutherstadt Wittenberg Neustraße 7  benkerts@halle.ihk.de
Beschreibung	<p>Fachkenntnisse, Engagement, Selbstbewusstsein, Zielstrebigkeit und die Förderung durch andere, das sind die Faktoren, die den Weg in die Führungsetagen und an die Spitze von Unternehmen ebnen. Frauen haben längst gelernt, sich Verbündete und Mitspieler zu suchen, Netzwerke zu bilden und Koalitionen zu schließen - mit Männern, mit Frauen, in den Unternehmen, in ihrer Branche, regional und global.</p> <p>Unternehmerinnen im südlichen Sachsen-Anhalt haben einen starken Verbündeten: Die Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau. Erstmals möchte die IHK Ihnen die Möglichkeit zum Austausch und der gezielten Vernetzung bieten.</p>

## Empathie und Selbstempathie - aber wie?

Beginn	24.09.15 um 09:00 Uhr
Ende	24.09.15



Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2  Dipl.-Ing.-Päd. Ute Bauer
Beschreibung	Referentin: Imke Streu (Systemische Kommunikationstrainerin)

## Alles Entscheidende zur Selbstständigkeit in 90 Minuten

Beginn	08.09.15 um 17:00 Uhr
Ende	08.09.15
Veranstaltungsart	Seminar
Info und Ort	Gebäude: 105-6, Raum: 3  Halle (Saale)
Beschreibung	WIE BE-GREIF-E ICH MEIN POTENZIAL? Das steckt in meinen Ideen  WAS MUSS ICH TUN? 20-Punkte-Plan für einen erfolgreichen Start  WIE ERARBEITE ICH MEINE ERFOLGS-STRATEGIE? Mein Unternehmenskonzept: Einfach und sicher erstellt  WELCHE UNTERSTÜTZUNG GIBT ES? Alle Förder- und Finanzierungsangebote im Blick  WER HILFT MIR? Lukrative Beratungsangebote für Gründer

## Erfinderisches Problemlösen mit TRIZ

Beginn	10.09.15 um 18:00 Uhr
Ende	10.09.15
Veranstaltungsart	Schulung
Info und Ort	Halle (Saale)
Beschreibung	Das technologische Wissen wächst weltweit rasant an - allein in den Patentdatenbanken befinden sich über 90 Millionen Schriften. Dieses Wissen können Sie mit TRIZ zielgerichtet für die Lösung komplexer technischer Probleme nutzen und daraus neue Lösungen entwickeln.  Zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung "Erfinderisches Problemlösen mit TRIZ" lädt die IHK Halle-Dessau gemeinsam mit dem Gründerservice der Martin-Luther-Universität alle Interessenten am 10. September 2015, 18:00 Uhr am Weinbergcampus in Halle (Saale) - Hörsaal 0.21, Von-Seckendorff-Platz 3 - ein.  Gastredner ist Dr. Volodymyr Korsunskyi, Physiker und langjähriger TRIZ-Dozent an der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine. Er selbst hat über 60 Erfindungen und ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Bücher (z. B. "Intellektuelle Sensoren", Kiew). Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte liegen in der Mikro-, Nano- und Optoelektronik (Sensorik), Hardwarebasis der Informatik und Biophysik.
Flyer	<a href="http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3054_237.pdf">http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3054_237.pdf</a>

## Stromkosten im Einkauf optimieren

Beginn	15.09.15 um 14:00 Uhr
Ende	15.09.15
Veranstaltungsart	Seminar
Info und Ort	Gebäude: IHK Magdeburg, Raum: Saal 1+2  39104 Magdeburg Alter Markt 8  Kathleen Ardelt ardelt@magdeburg.ihk.de
Beschreibung	Was erwartet Sie? · Angebotsvergleich und Risikobewertung von Vollverträgen



· Marktchancen im Stromeinkauf nutzen - Vollstromversorgung mit EEX-Börse gekoppeltem Indexmodul

An wen richtet sich die Veranstaltung?

- Unternehmen mit einem Stromverbrauch größer 100.000 kWh pro Jahr
- Energieberater, Ing. Büros
- Interessierte

Das Programm finden Sie anbei. Um vorherige Anmeldung per Email oder übers Internet bis zum 11. September 2015 wird gebeten.

(Anmeldung übers Internet unter [www.magdeburg.ihk.de](http://www.magdeburg.ihk.de) | Veranstaltungen | Stichwort Energie)

## INVESTFORUM 2015

Beginn	16.09.15 um 11:00 Uhr
Ende	16.09.15
Veranstaltungsart	Forum
Info und Ort	06108 Halle (Saale) Christian Strebe <a href="mailto:strebe@univations.de">strebe@univations.de</a>
Beschreibung	Das Investforum, die größte Matchingveranstaltung für Beteiligungskapital in Mitteldeutschland, findet am 16. September 2015 in Halle (Saale) statt. Ab sofort können sich Gründungsprojekte, Start-ups und Wachstumsunternehmen mit konkretem Kapitalbedarf sowie interessierte Investoren online unter <a href="http://www.investforum.de">www.investforum.de</a> anmelden. Bewerbungsfrist für die Unternehmen ist der 31. Juli 2015.
Flyer	<a href="http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3012_232.pdf">http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/3012_232.pdf</a>

## 13. Stomaforum

Beginn	24.09.15 um 08:30 Uhr
Ende	24.09.15
Veranstaltungsart	Forum
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Daniela Trefflich
Beschreibung	Referenten: Chirurgische Kliniken

## Interdisciplinary Meeting "Women Power at Work"

Beginn	24.09.15 um 09:30 Uhr
Ende	25.09.15
Veranstaltungsart	Symposium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Britta Bahnemann
Beschreibung	2-tägige Veranstaltung (24. - 25.09.2015) Veranstaltungsort: Gesellschaftshaus am Klosterberggarten, Schönebecker Str. 129, 39104 Magdeburg

## Mentoring-Tutoring-Schulung 2015

Beginn	29.09.15 um 09:00 Uhr
Ende	30.09.15
Veranstaltungsart	Schulung
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Claudia Wendt M.A.
Beschreibung	Mentoring-Tutoring-Schulung 2015 In Kooperation mit dem STARTE@OVGU-Mentoring findet dieses Jahr - am 29. + 30.09.2015 - bereits zum zweiten Mal unsere Schulung für TutorInnen und Tutoren statt. Mit diesem zweitägigen Angebot werden angehende Tutoren und Tutorinnen auf Ihre Rolle vorbereitet. Sie erhalten die Möglichkeit lerntheoretische und didaktische Grundlagen zu erwerben, kommunikative Fähigkeiten zu trainieren sowie mit Diversität und



# FORSCHUNGSPORTAL SACHSEN-ANHALT

PROJEKTE · ERGEBNISSE · EXPERTEN

Gruppendynamiken umzugehen.

Die Teilnahme an diesem Angebot ist kostenfrei und wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt.

Dieses Angebot wendet sich konkret an Studierende, die lehrunterstützende Tätigkeiten in Übungen und Tutoriaten ausführen. Die Anmeldung ist bis zum 01. September 2015 möglich. Weitere Informationen zur Schulung finden Sie hier.

Ansprechpartner:

Claudia Wendt (fokus: LEHRE)

fokuslehre@ovgu.de